

	<p>Objekt: Postkarte: Der Michaelisplatz in Münster in Richtung Domplatz</p> <p>Museum: Stadtmuseum Münster Salzstraße 28 48143 Münster 02 51/4 92-45 03 museum@stadt-muenster.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Postkarten</p> <p>Inventarnummer: PK-5141-083</p>
--	---

## Beschreibung

Unbekannter Fotograf, Druck, Cramers Kunstanstalt, Dortmund, um 1910, unbeschrieben. Der Michaelisplatz hat seinen Namen nach der Michaeliskapelle, die sich bereits seit dem frühen 12. Jahrhundert in dem gleichnamigen Tor als direkte Verbindung zwischen Dombereich und Prinzipalmarkt befand. Im Jahr 1778/1779 wurde das Michaelistor mit Kapelle abgerissen.

Die um 1910 entstandene Postkarte zeigt neben den beiden Eckhäusern am Prinzipalmarkt das gerade fertiggestellte Gebäude am Michaelisplatz 1-2 und dahinter das Verwaltungsgebäude der Königlichen Regierung am Domplatz. Im Erdgeschoss des Geschäftshauses befanden sich damals eine Drogerie und ein Hutgeschäft. Das Gebäude wurde wie auch das rechte Eckhaus im zweiten Weltkrieg bereits am 10. Oktober 1943 zerstört. Das weitgehend unzerstört gebliebene Gebäude des Regierungspräsidiums wurde Mitte der 1960er Jahre für einen Neubau abgerissen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1910
	wer	Cramers Kunstanstalt KG (Verlag)
	wo	Dortmund
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Domplatz (Münster)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Königliche Regierung (Münster)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Regierungspräsidium (Münster)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Michaelisplatz (Münster)

## Schlagworte

- Ansichtskarte
- Postkarte

## Literatur

- Axel Schollmeier & Bernd Thier (2019): Münster auf alten Postkarten: vom Domplatz zum Prinzipalmarkt. Münster, Seite 110